

## 10. März 2009 - Praxis-Workshop:

### Hallo Partner - Wie ehrenamtliche Organisationen, gemeinnützige Einrichtungen und Freiwilligenzentren mit Unternehmen zusammenarbeiten können.

In der Zusammenarbeit von großen, mittleren oder kleinen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen gibt es heute bereits vielfältige Erfahrungen. Einige Freiwilligenagenturen und größere Freiwilligenorganisationen haben sich auf den Weg gemacht, Projekte zu entwickeln oder zu übernehmen, bei denen sie als Dienstleister für Unternehmen auftreten. Dies ist zum Beispiel bei Unternehmens-Freiwilligentagen oder der Marktplatzmethode der Fall.

Beim Workshop am 10. März in der LandesEhrenamtsagentur Hessen wird es um Voraussetzungen und Perspektiven der Zusammenarbeit von Wirtschaftsunternehmen und Gemeinwohlorganisationen gehen. Experten/-innen aus beiden Lagern berichten über Erfahrungen, gegenseitige Erwartungen, Erfolge und Irrwege sowie Chancen. Die Teilnehmerinnen erarbeiten das Für und Wider der Projektformen Unternehmens-Freiwilligentag und Marktplatz für Unternehmen und Gemeinnützige und können am Ende einschätzen, ob und ggf. wie in ihrem Umfeld ein Unternehmens-Freiwilligentag oder ein Marktplatz realisierbar ist. Der Workshop ist ein Kooperationsprojekt der LandesEhrenamtsagentur Hessen mit der Landeskampagne Engagiertes Unternehmen - Impulse für Hessen. Die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldungen bitte bis **20.02.2009** per E-Mail an [landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de](mailto:landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de). Das Workshop-Programm finden Sie zum Download unter [www.engagiertes-unternehmen.de](http://www.engagiertes-unternehmen.de) und unter [www.gemeinsam-aktiv.de](http://www.gemeinsam-aktiv.de).

## Gründung der LAGFA Hessen e. V.

Die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen präsentiert sich in neuer Organisationsform. Am 18.11.08 haben 13 der 22 hessischen Freiwilligenagenturen den Verein LAGFA e. V. gegründet. Der Verein entstand aus einer Initiative, die als Vertretung der Freiwilligenagenturen seit fast 10 Jahren aktiv ist und deren Mitglieder auf langjährige Erfahrung und Fachkompetenz in den jeweiligen Heimatkommunen zurückgreifen können. Eine der Aufgaben des Vereins wird die Interessenvertretung der Freiwilligenagenturen auf Landesebene sein. Die LAGFA Hessen e. V. will eine landesweite, trägerübergreifende und fachpolitische Vertretung sein, die in entsprechenden Gremien und auf politischer Ebene zu Fragen des bürgerschaftlichen Engagements Stellung beziehen wird. Der Verein strebt die Mitarbeit und den Beitritt weiterer Freiwilligenagenturen an. Ansprechpartner sind: Hans Lucas, Ehrenamtsagentur Kreis Offenbach, ☎ 06103/987516, E-Mail: [h.lucas@kreis-offenbach.de](mailto:h.lucas@kreis-offenbach.de) und Marco Bresciani, Freiwilligenagentur Stadt Darmstadt und den Landkreis ☎ 06151/9712097, E-Mail: [freiwillig@zeit-spenden.de](mailto:freiwillig@zeit-spenden.de). Die LAGFA Hessen e. V. strebt die Mitarbeit und den Beitritt weiterer Freiwilligenagenturen an. Wir haben auf der Seite [www.gemeinsam-aktiv.de](http://www.gemeinsam-aktiv.de) alle weiteren Informationen für Sie zusammengestellt.

## Ehrenamtsmesse Bad Hersfeld

Ehrenamtliche leben länger! So lautet das Motto der Ehrenamtsmesse am Samstag, 28. Februar 09 von 14.00-18.00 Uhr in der Stadthalle Bad Hersfeld. Über 40 Stände und Kurzvorträge bieten vielfältige Informationsmöglichkeiten zum Thema Ehrenamt in Bad Hersfeld. Weitere Information <http://www.zukunft-hef-rof.de/>

## Förderpreis des Landes Hessen 2009 für besonders freiwilliges Engagement im Jugendbereich - bis zum 15.03.2009 bewerben!

Der Förderpreis für besonderes freiwilliges Engagement von Kindern und Jugendlichen wird seit 1999 verliehen. Für 2008/2009 lautet das Motto: „Wir engagieren uns sozial: Für die Gemeinschaft und gegen Benachteiligung“. Konkret kann dies z. B. im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit in benachteiligten Stadtteilen bzw. in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf oder in Projekten geschehen, die sich für die Integration in die Gemeinschaft von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen engagieren. Der Hessische Ministerpräsident überreicht persönlich den Förderpreis in Höhe von je 500 Euro an fünf ausgewählte Preisträger/innen. Bewerbungen und Vorschläge können bis zum 15. März 2009 beim Hessischen Sozialministerium, Referat Jugend eingereicht werden. Weitere Infos zur Teilnahme unter <http://www.sozialministerium.hessen.de>